

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 26.

Dresden, am 15. Januar

1896.

Sechszwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 15. Januar 1896, Vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 230—232. — Entschuldigung. — Allgemeine Vorberathung über den Antrag des Abg. Fräßdorf und Genossen auf Wegfall des Schulgeldes und der Schulanlagen für die auf Grund von § 3 des Volksschulgesetzes errichteten Schulen *rc.* — Allgemeine Vorberathung über den Antrag des Abg. Dr. Mehnert und Genossen, die Uebernahme der Alterszulagen der Volksschullehrer auf die Staatskasse betr. — Ueberweisung beider Anträge an die Finanzdeputation A. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation auf das Königl. Decret Nr. 4, den Entwurf zu einem Gesetze wegen Abänderung der Bestimmungen des Civilstaatsdienergesetzes vom 7. März 1835 betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Dr. Schurig, von Meißsch, Ebler von der Planitz, von Seydewitz und von Watzdorf, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Dr. Waentig, Geh. Regierungsräthe Kretschmar und Merz, Geh. Schulräthe Rockel und Dr. Vogel und Geh. Legationsrath von Friesen.

Anwesend 79 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte den Herrn Secretär, die Registranden zu geben.

II. R. (1. Abonnement.)

(Nr. 230.) Schreiben des Königl. Ministeriums des Innern bei Uebersendung von 83 Exemplaren des Berichts über die Kunstgewerbeschule und das Kunstgewerbemuseum zu Dresden auf die Schuljahre 1893—1895.

Präsident: Zu vertheilen, der Dank zu Protokoll.

(Nr. 231.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärte Petition Karl Traugott Jacob's in Oppach, Prüfung seiner Erbschaftsangelegenheit betr.

Präsident: Es bewendet bei der gedruckt zu vertheilenden Anzeige.

(Nr. 232.) Einladung des Stadtraths zu Dresden zur Theilnahme an dem am 27. d. Mts. zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers stattfindenden Festmahle.

Präsident: Ich bitte das Schreiben zu verlesen.

(Geschieht durch Secretär Ahnert.)

Es ist der Dank für die Einladung zu Protokoll zu nehmen. Die Zeichnungsliste wird im Vorzimmer ausgelegt, es bleibt den Herren, die Theil nehmen wollen, überlassen, sich in dieselbe einzuschreiben.

Entschuldigt ist für heute der Herr Abg. Dr. Schill wegen Geschäften.

Wir treten in die Tagesordnung ein. Erster Gegenstand: „Allgemeine Vorberathung über den Antrag des Abg. Fräßdorf und Genossen auf Wegfall des Schulgeldes und der Schulanlagen für die auf Grund von § 3 des Volksschulgesetzes errichteten Schulen *rc.*“ (Drucksache Nr. 28), und „Allgemeine Vorberathung über den Antrag des Abg. Dr. Mehnert und Genossen, die Uebernahme der Alterszulagen der Volksschullehrer auf die Staatskasse betreffend.“ (Drucksache Nr. 44.)

Wir sind der Meinung, daß die Sachen sich in der Debatte wenigstens nicht gut auseinander werden halten lassen und daß den Rednern freigestellt bleiben muß,